



Bedrohte Denkmäler: Kulturzerstörung und Vandalismus in universalhistorischer Perspektive

**„DIE BILDER IHRER GÖTTER SOLLT IHR VERBRENNEN!“
Die Einstellung der antiken Christen zu ihrer Umwelt**

Im Buch Deuteronomium, im fünften Buch Mose (7, 25-26), findet sich folgender Auftrag an die Israeliten: „Die Bilder ihrer Götter sollt ihr verbrennen.“ Dies war auch für die späteren Christen die Maxime ihres Umgangs mit nicht-christlichen Kultgegenständen und Gebäuden. Befördert wurde diese Einstellung durch den allgemein verbreiteten Glauben der Christen an den Teufel und die Massen seiner Helfer, die Dämonen. Beide galt es zu bekämpfen und auszurotten. Dies führte zu einer Zerstörungswelle, wie es sie bis dahin in der Geschichte der Menschheit nicht gegeben hatte.

Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. Manfred CLAUSS

(Historisches Seminar/Abteilung für Alte Geschichte,
Goethe-Universität Frankfurt)

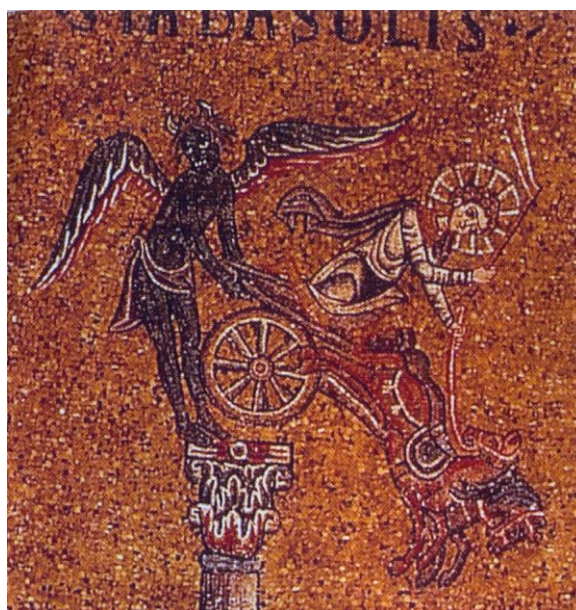
Dienstag, 13. Juni 2017

18.00 Uhr

Ort: Atrium – Zentrum für Alte Kulturen,
Seminarraum 1

Langer Weg 11, 6020 Innsbruck

Eintritt: € 4,- (erm. € 2,-)
für Mitglieder der ÖOG frei



Der leuchtende Sonnengott, in Wahrheit ein schwarzer Dämon